

Bochum, den 6. September 2019

PRESSEMITTEILUNG

Mehr Sicherheit beim Shoppen und Banking im Internet

Sparkasse Bochum: Mehr Sicherheit durch Legitimationsverfahren

Computer-Spiele, Musik, Spielwaren, Flugtickets und Kleidung liegen im Ranking der Online-Einkäufe ganz oben. Wer mit Kreditkarte bezahlt, dem kann es aber ab Mitte September passieren, dass er aus Sicherheitsgründen um eine zusätzliche Bestätigung gebeten wird. Und auch im Online-Banking wird künftig alle drei Monate der Zugang überprüft.

Die neuen Legitimationsverfahren greifen ab 14. September 2019. „Um darauf vorbereitet zu sein, sollte man schnellstens handeln“, betont Ilka Roß, Sparkasse Bochum.

Fragen an die Leiterin der IT-Abteilung:

Was ist zu tun?

Ilka Roß: Für reibungslose Einkäufe mit der Kreditkarte im Internet muss man sie für das Online-Legitimationsverfahren registrieren und die S-ID-Check-App auf dem Smartphone einrichten. Bei beiden Aktionen helfen unseren Kunden Schritt-für-Schritt-Anleitungen in Text und Video in der Internetfiliale. Wird ein Kunde anschließend beim Interneteinkauf um seine Legitimation gebeten, gibt er die Zahlung schnell, bequem und sicher in der S-ID-Check-App auf dem Handy per Fingerabdruck oder mit einem persönlichen Kennwort frei.

Bei Fragen zur Einrichtung helfen auch unsere Kolleginnen und Kollegen in unseren Geschäftsstellen, im KundenServiceCenter oder im S-next gerne weiter.

Was bewirkt das neue Verfahren?

Ilka Roß: Die zusätzliche Freigabe der Zahlung in der S-ID-Check-App verhindert betrügerische Bestellungen mit fremden Kreditkarten bei unseriösen Händlern im Internet. Somit ist das Online-Shoppen sicherer.

Brauche ich die zusätzliche Legitimation bei der Kreditkartenzahlung auch an der Ladenkasse?

Ilka Roß: Nein, dort reichen nach wie vor Kreditkarte und PIN.

Was ändert sich beim Online-Banking?

Ilka Roß: Die neue EU-Zahlungsdiensterichtlinie PSD2 sorgt für mehr Verbraucherschutz, Sicherheit und Datenschutz im Internet. Dafür ist ein Update der Online-Banking-Software in der Internetfiliale oder der SparkassenApp nötig. Alle 90 Tage sowie bei Umsatzabfragen über einen längeren Zeitraum müssen sich Kunden im Online-Banking mit einer TAN neu legitimieren. Bestimmte Zahlungsaufträge können aber bequem und schnell auch ohne TAN-Eingabe erledigt werden, wie zum Beispiel Umbuchungen zwischen eigenen Konten bei derselben Sparkasse oder Zahlungsaufträge unter 30 Euro.

Wichtiger Sicherheitshinweis: Grundsätzlich gilt: Weder Sparkassen und Banken, noch ein Händler oder Kreditkarten-Dienstleister werden jemals per E-Mail oder Telefon aktiv auffordern, Kartendaten oder Passwort preiszugeben.

www.sparkasse-bochum.de/s-id-check

www.sparkasse-bochum.de/psd2

